

## Niederschrift

---

### Kulturausschuss

KA/X/01

Donnerstag, 11.03.2021, 18:05 Uhr

Albert Einstein Forum Kaarst,

Am Schulzentrum 16, 41564 Kaarst

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

- 1 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 33 iVm. § 21 der Geschäftsordnung
- 3 Verpflichtung der sachkundigen Bürger\*innen im Kulturausschuss der Stadt Kaarst  
Vorlage: X/168
- 4 Bestellung einer Schriftführerin / einer stellvertretenden Schriftführerin für den Kulturausschuss  
Vorlage: X/169
- 5 Kunstprojekt "Die Türhüter"
- 5.1 Vorstellung des Kunstprojektes "Die Türhüter"  
Vorlage: X/300
- 5.2 Errichtung des Kunstwerks "Türhüter" von Wilhelm Schiefer im Vorster Wald  
Vorlage: X/292
- 6 "Park der Sinne" in Kaarst
- 6.1 Vorstellung "Park der Sinne"  
Vorlage: X/308
- 6.2 Auftaktsymposium "Park der Sinne" - Antrag auf Gewährung von Unterstützung  
Vorlage: X/309
- 7 Vorstellung des Jahresprogramms und Etats für 2021 vom Museumsförderverein Tuppenhof  
Vorlage: X/311
- 8 Kulturprogramm - Kunstausstellungen und ähnliche Veranstaltungen 2021  
Vorlage: X/170
- 9 Musik in Kaarster Kirchen 2021  
Vorlage: X/261
- 10 Bericht über die Bewilligung von Zuschüssen für kulturelle Veranstaltungen in 2020  
Vorlage: X/262
- 11 Antrag der CDU-Fraktion - Konzepte für Open-Air-Veranstaltungen

Vorlage: X/326

12 Sachstand Aufstellung Bücherschrank in Büttgen

Vorlage: X/314

13 Antrag der SPD-Fraktion - Digitale Bühne

Vorlage: X/346

14 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 29 iVm. § 19 der  
Geschäftsordnung

**Anwesenheitsliste**

Anwesend:

**Bürgermeisterin**  
Frau Ursula Baum

**CDU-Fraktion**  
Frau Tatjana Brodka-Glaeser                      ab 18.10 Uhr  
Herr Josef Johnen  
Frau Karin Orlich  
Herr Ulrich Orlinski  
Frau Dagmar Treger  
Herr Alexander Witte

**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**  
Herr Hans-Joachim Köbis  
Frau Marianne Michael-Fränzel  
Frau Nina Rossié  
Frau Ute Wieland

**FDP-Fraktion**  
Herr Torsten Fuhrberg  
Frau Astrid Werle

**SPD-Fraktion**  
Frau Monika Hartings  
Herr Göran Weißendorf

**Fraktion Kaarst aktiv/UWG**  
Herr Peter Heidrich

**AfD-Fraktion**  
Herr Michael Edelhoff

**Verwaltung**  
Herr Dieter Güsgen  
Frau Dorothee Kraus  
Frau Susanne Badra

**Vertreter AK Heimatkunde der Schützenbruderschaft Büttgen**  
Herr Hans-Hubert Schmitz

**Vertreter Denkmalschutzgesetz**  
Herr Klaus Verbiesen

**Vertreter Seniorenbeirat**  
Frau Dagmar Else Klammer-Brauns

## **Niederschrift**

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

### **Ferner anwesend sind:**

Herr Albiez, Vorsitzender Kunstverein Nordkanal e.V.

Herr Achenbach, Verein „culture without borders“

Dr. Kluth und Frau Rottländer, Museumsverein Tuppenhof

### **Nicht anwesend:**

#### **CDU-Fraktion**

Herr Volker Begas

Frau Claudia Demuth

Frau Nadine Graber

Frau Helmi Groß

Frau Marita Heindricks-Krusch

Frau Christa Horn

Herr Heinrich Leßmann

Frau Rita Orlean

Frau Anna Elisabeth Pöggeler

Herr Daniel Rond

Herr Reimer Schubert

Frau Helgrid Wolf

#### **Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Maarten Gassmann

Frau Claudia Köppe

Herr Jochen Lennhof

Frau Nina Lennhof

Herr Joachim Neubauer

Herr Matthias Recklies

Frau Katharina Voller

#### **FDP-Fraktion**

Frau Ingrid Hartmann-Scheer

Herr Cornelius Janßen

#### **SPD-Fraktion**

Herr Fariedt Anoune

Frau Ulrike Bruckner-Kindsmüller

Herr Lothar Fink

Frau Silke Hackspiel-Ibach

Herr Hans Dietmar Ibach

Herr Werner Kindsmüller

Frau Vlora Kqiku

Herr Frank Kühl

Frau Sabine Kühl

Frau Hildegard Kuhlmeier

Herr Ingo Lange

Frau Tanja Lucci

## **Niederschrift**

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

Frau Anneli Palmen  
Herr Herbert Palmen  
Herr Tobias Pfeiffer  
Herr Dr. Gereon Schüller  
Frau Anja Weingran

### **Fraktion Kaarst aktiv/UWG**

Frau Angelika Pollmann  
Herr Rolf-Peter Weyers  
Herr Hans Zippelius  
Frau Ingrid Zippelius

### **Fraktion FWG Kaarst/Die Linke**

Herr Stephan Becht  
Herr Helmut Bürvenich  
Frau Simone Friedrich

### **AfD-Fraktion**

Frau Beate Sonnek

### **Verwaltung**

Frau Kerstin Veltrup

### **Vertreter Fördergemeinschaft Braunsmühle e.V.**

Herr Heinrich Pusch

### **Vertreter Museums-Förderverein Kaarst e.V.**

Herr Jürgen Rau

### **Vertreter Seniorenbeirat**

Frau Helga Maria Olbrich

## **Niederschrift**

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

### **Niederschrift**

AV Dagmar Treger eröffnet um 18.05 Uhr die Sitzung, begrüßt die Vertreter der Verwaltung, der Presse sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

#### **I. Öffentlicher Teil**

##### **1 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung**

##### **2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 33 iVm. § 21 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Fragen von Einwohner\*innen vor.

##### **3 Verpflichtung der sachkundigen Bürger\*innen im Kulturausschuss der Stadt Kaarst**

Folgende anwesende sachkundige Bürger\*innen werden durch AV Treger verpflichtet:

Josef Johnen

Tatjana Brodka-Glaeser

Monika Hartings

Peter Heidrich

Beate Sonnek

Klaus Verbiesen

Hans Hubert Schmitz

Dagmar Klammer-Brauns

## Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

### **4 Bestellung einer Schriftführerin / einer stellvertretenden Schriftführerin für den Kulturausschuss**

#### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Frau Amtsrätin Dorothee Kraus wird zur Schriftführerin und Frau Amtfrau Kerstin Veltrup wird zur stellvertretenden Schriftführerin bestellt.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig beschlossen

Stimmen dafür: 16

Stimmen dagegen: 0

Stimmenthaltungen: 0

### **5 Kunstprojekt "Die Türhüter"**

#### **5.1 Vorstellung des Kunstprojektes "Die Türhüter"**

Herr Albiez vom Kunstverein Nordkanal e.V. erläutert das Kunstprojekt „Die Türhüter“ vom Kaarster Künstler Wilhelm Schiefer, welches vom Verein im Vorster Wald in der Nähe des Traföhäuschens aufgestellt werden soll. Der Standort wurde in Absprache mit dem Künstler und der Verwaltung getroffen. Da der Zustand der Türhüter in einem schlechten Zustand war, werden alle Figuren neu gefertigt. Die dafür notwendigen Mittel werden über Spenden finanziert.

Letzte Woche wurde der Standort den Vertretern von Wald und Holz NRW und der Unteren Naturschutzbehörde vorgestellt. Beide Beteiligten äußerten ihre Zustimmung zur Aufstellung am vorgestellten Standort. Der Verein würde gerne die Einweihung der Figuren am 18.05.2021 vornehmen, wenn die Pandemie es zulässt, da das auch das Einweihungsdatum der Brücken über den Nordkanal war.

AM Michael-Fränzel schlägt vor, auf einer Tafel auf den Bezug zu der Erzählung „Vor dem Gesetz“ von Franz Kafka hinzuweisen.

Die Mitglieder des KA sind der Meinung, dass der Verein erneut ein tolles Projekt verwirklicht und danken für das Engagement.

#### **5.2 Errichtung des Kunstwerks "Türhüter" von Wilhelm Schiefer im Vorster Wald**

Die Verwaltung erläutert, dass der Beschlussvorschlag ergänzt werden muss, da für die Aufstellung des Kunstwerks im Wald Ausgleichsflächen an anderer Stelle geschaffen werden müssen. Da der Verein über kein eigenes Grundstück verfügt, müssen Ökopunkte gekauft werden. Die Kosten trägt die Stadt.

## Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Kulturausschuss befürwortet die Aufstellung des Kunstwerks „Die Türhüter“ von Wilhelm Schiefer im Vorster Wald in der Nähe des Trafohäuschens wie vom Kunstverein Nordkanal e.V. vorgeschlagen.

Dem Verein werden Mittel in Höhe von 4.000,00 Euro für die Aufstellung des Kunstwerks bewilligt, vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel im Haushalt 2021 und der Erlangung der Rechtskraft des Haushalts.

Im Gegenzug zur Aufstellung des Kunstobjekts sind erforderliche Ausgleichsmaßnahmen zu schaffen. Dieser Ausgleich kann über den Erwerb von Ökopunkten geschaffen werden. Der Kulturausschuss beschließt, dass die Stadt die Kosten trägt.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig beschlossen

Stimmen dafür: 16

Stimmen dagegen: 0

Stimmenthaltungen: 0

## **6 "Park der Sinne" in Kaarst**

### **6.1 Vorstellung "Park der Sinne"**

Herr Achenbach stellt den Ausschussmitgliedern den Verein „culture without borders“ vor. Der gemeinnützige Verein möchte u.a. unbekannte Künstler fördern. Er ist der Ansicht, dass das Projekt am Baggersee etwas ganz Besonderes werden kann. Zur Umsetzung des Projekts soll eine Stiftung gegründet werden.

Die Ausschussmitglieder danken Herrn Achenbach für seinen Vortrag. Auf Nachfrage erläutert Herr Achenbach, dass bei den Besuchern damit geworben werden soll, möglichst mit dem Fahrrad oder zu Fuß auf einen Besuch vorbeizukommen, da es nur wenige Parkplätze geben soll. Eine E-Bike-Ladestelle soll errichtet werden. Parkplätze wird es nur wenige geben. Der Eintritt soll frei sein. Der Verein hofft auf eine Förderung der EU, da es sich um ein internationales Projekt in mehreren Ländern handelt.

AM Johnen merkt an, dass die Pläne zurzeit noch nicht alle umsetzbar sind, da dafür noch neue Voraussetzungen geschaffen werden müssen. Er bittet den Verein in regelmäßigen Abständen von der Realisierung zu berichten.



## Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

### 6.2 Auftaktsymposium "Park der Sinne" - Antrag auf Gewährung von Unterstützung

#### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Kulturausschluss beschließt - vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushalts im Stadtrat - das Auftaktsymposium „Park der Sinne“ am 20. – 22.08.2021 des Vereins „culture without borders e.V.“ mit 4.000,00 Euro zu unterstützen.

Die dafür im Haushalt 2021 eingestellten Mittel werden nach der Beschlussfassung entsperrt.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: mehrheitlich beschlossen

Stimmen dafür: 10

Stimmen dagegen: 1

Stimmenthaltungen: 5

### 7 Vorstellung des Jahresprogramms und Etats für 2021 vom Museumsförderverein Tuppenhof

Der Vorsitzende und die Kassiererin des Museumsfördervereins Tuppenhof, Dr. Kluth und Frau Rottländer, stellen das Jahresprogramm 2021 und den Etat dafür vor. Sie hoffen, dass das Programm umgesetzt werden kann. Da der Tuppenhof im letzten Jahr nur rund zwei Monate öffnen konnte, wurden als Alternative kurze Filme über den Tuppenhof gedreht, die auf der Homepage zu sehen sind.

Im letzten Jahr ist die Rücklage stark gesunken, trotzdem wurde gut gewirtschaftet. Auch in diesem Jahr sind verschiedene größere Ausgaben zu tätigen, u.a. müssen mehrere Bäume gefällt werden.

AM Orlinski und AM Michael-Fränzel danken dem Verein und den ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz und hoffen, dass bald wieder Veranstaltungen besucht werden können.

## Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

### 8 Kulturprogramm - Kunstausstellungen und ähnliche Veranstaltungen 2021

#### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Das Kunstausstellungsprogramm in der Städtischen Galerie Kaarst im Rathaus Büttgen und das weitere Ausstellungsprogramm für das Jahr 2021 wird unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung im Haushalt 2021 genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig beschlossen

Stimmen dafür: 16

Stimmen dagegen: 0

Stimmenthaltungen: 0

### 9 Musik in Kaarster Kirchen 2021

Vor den Sommerferien wird es ein Gespräch mit den Kantoren und der Verwaltung geben, um das Programm des 2. Halbjahrs zu planen.

#### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Dem beigefügten vorläufigen Jahresprogramm für musikalische Veranstaltungen in Kaarster Kirchen in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden und dem Chor der Stadt Kaarst e. V. (Anlage) wird einschließlich des für jeden Veranstalter ausgewiesenen Zuschussbedarfs vorbehaltlich einer entsprechenden Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2021 und der Rechtskraft des Haushalts 2021 zugestimmt.

Chor der Stadt Kaarst	1.600,00 €
Kath. Pfarreiengemeinschaft Kaarst/Büttgen	3.600,00 €
Ev. Kirchengemeinde in Kaarst	2.800,00 €

**Insgesamt 8.000,00 €**

Für die Erstellung eines Leporellos für das 2. Halbjahr 2021 werden vorbehaltlich einer entsprechenden Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2021 500,- Euro zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: einstimmig

Stimmen dafür: 16

Stimmen dagegen: 0

Stimmenthaltungen: 0

## **10 Bericht über die Bewilligung von Zuschüssen für kulturelle Veranstaltungen in 2020**

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## **11 Antrag der CDU-Fraktion - Konzepte für Open-Air-Veranstaltungen**

AM Orlinski erläutert den Antrag der CDU-Fraktion.

BL Güssen berichtet, dass die Verwaltung sich bereits Gedanken gemacht und nach alternativen Spielstätten gesucht hat. Angedacht waren der Schulhof des AEF, das Gelände vom Segelverein am Kaarster See und das Sportforum in Büttgen. Bei allen Alternativen gab es zu viele unkalkulierbare Faktoren (Kosten, Wetter, Nähe zur Wohnbebauung, Lärmentwicklung usw.), so dass diese Ideen als nicht durchführbar verworfen wurden.

Durchgeführt werden soll aber in Zusammenarbeit mit Desirée Brodka die Oper im Park, wenn es die Corona-Bedingungen zulassen. Hier sind bereits Gespräche mit Frau Brodka geführt worden.

AM Johnen schlägt vor, ein Konzert des Senioren Salon Orchester im AEF zu streamen, während AM Brodka-Glaeser die Kirchen als Veranstaltungsorte ins Spiel bringt.

BMin Baum ist der Meinung, dass die Bürger\*innen sich danach sehnen, Veranstaltungen wieder live vor Ort zu sehen, Streaming-Angebote werden dagegen nicht ausreichend wahrgenommen. Die Stadt hat mit dem frischrenovierten AEF einen geeigneten Veranstaltungsraum.

Laut BL Güssen ist ein Start zurzeit nicht planbar., da die Zahlen wieder hochgehen.

Auf eine Abstimmung wird verzichtet.

## **12 Sachstand Aufstellung Bücherschrank in Büttgen**

Die Ausschussmitglieder äußern sich positiv, dass Büttgen jetzt ebenfalls einen Bücherschrank erhält.

AM Johnen bittet um die Standorte der schon bestehenden Bücherschränke in Kaarst.

Nachrichtlich zum Protokoll:

Folgende Bücherschrankstandorte gibt es in Kaarst:

Kaarst, Maubiscenter

Vorst, Eustachiusplatz

## Niederschrift

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

Driesch, Lammertzhof

AM Weißendorf merkt an, dass die Telefonzelle im Maubiscenter schwer zu öffnen sei. Die Verwaltung wird mit dem Paten des Bücherschranks Kontakt aufnehmen.

### 13 Antrag der SPD-Fraktion - Digitale Bühne

AM Hartings stellt den Antrag der SPD-Fraktion vor. In Zeiten von Corona und auch danach ist Digitale Bühne eine Möglichkeit in Erscheinung zu treten. Es soll eine Selbstorganisation der Kulturschaffenden sein.

Die CDU-Fraktion unterstützt den Antrag inhaltlich, tut sich mit dem Entsperren der Gelder von 10.000,00 Euro sehr schwer, da es noch einen zweiten Antrag mit einem hohen Betrag gibt bei dem es um das Voranbringen der Digitalität geht. AM Orlinski hält es für sinnvoll beide Anträge zu verknüpfen, da 10.000,00 Euro für das Konzept einer Digitalen Bühne sehr viel Geld sind. AM Witte fragt nach, ob es auch eine andere Plattform genutzt werden kann oder ob es Youtube sein muss, da diese Plattform Werbung enthält.

AM Johnen würde eine Gesamtplattform unterstützen, in der nicht nur Künstler enthalten sind, sondern z.B. auch Händler und Gastronomen.

Für die SPD-Fraktion geht es in ihrem Antrag darum, die Künstler zu unterstützen, es sollten nicht alle Interessengruppen auf einer Plattform vertreten sein.

Für BL Güssen ist es wichtig, dass der Antrag schnell umzusetzen ist, da es während der Coronapandemie eine Unterstützung geben soll, und schlägt vor, die bereits vorhandenen Künstlervideos auf der Youtube-Seite der Stadt Kaarst zu zeigen.

BMin Baum ist der Ansicht, dass eine Verknüpfung der vorliegenden Anträge nicht möglich sei, wenn es um die schnelle Unterstützung der Künstler geht. Der Antrag in Höhe von 50.000 Euro behandelt die Anschaffung von Hardware. Hier wird erst ein Konzept zur Umsetzung erstellt. Sie befürwortet eine Einbindung der Verwaltung, damit eine schnelle Umsetzung der Digitalen Bühne möglich ist.

Für AM Weißendorf ist es wichtig, dass die Künstler am Umsetzungsprozess beteiligt werden. Er könnte sich ein Kuratorium vorstellen aus Vertretern des KA, Verwaltungsmitarbeiter und Künstler. Es ist wichtig, dass die Künstler das Gefühl haben, dass es ihr Ding ist.

Für AM Edelhoff macht der Antrag keinen Sinn, er fragt sich, welche Bürger\*innen sich diese Videos überhaupt anschauen.

## **Niederschrift**

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

Da keine Einigung zu erwarten ist, schlägt AM Werle vor, den Antrag im nächsten WiFiDi weiter zu beraten und dort zu entscheiden.

BMin Baum unterstützt die Anregung von AM Werle und bringt vor, die Verwaltung zu beauftragen, bis zum WiFiDi Kontakt mit Künstlern aufzunehmen und ein Konzept zu entwickeln, so dass bereits eine Menge Vorarbeiten bis Mai erledigt werden können. Dem WiFiDi können diese Ergebnisse an die Hand gegeben werden.

Der Kulturausschuss beschließt den Antrag der SPD-Fraktion im nächsten WiFiDi erneut zu behandeln und über die Freigabe der 10.000,00 Euro zu entscheiden. Die Verwaltung wird bis dahin Gespräche mit den Kaarster Künstlern aufnehmen und ein Konzept zur Umsetzung entwickeln.

Abstimmungsergebnis: Beschluss: mehrheitlich beschlossen

Stimmen dafür: 15

Stimmen dagegen: 1

Stimmenthaltungen:

### **14 Unterrichtung / Anfragen des Ausschusses gem. § 29 iVm. § 19 der Geschäftsordnung**

BL Gügen erläutert den Sachstand zum Kabarettprogramm und zu einem möglichen Neustart. Zurzeit sind nur 10 Prozent des letztjährigen Vorverkaufs erreicht. Bei zahlreichen Shows sind weniger als 50 Tickets verkauft worden. Es stellt sich die Frage, ob die Stadt bei einem erlaubten Start mit der Gefahr von Veranstaltungen mit wenig verkauften Karten auch startet. Die Gage wäre bei einer Absage zwar fällig, aber Zusatzkosten wie Technik usw. würden entfallen. Eine Möglichkeit wäre, nach den Sommerferien mit dem Programm zu starten, wenn mehr Menschen geimpft sind.

AM Orlinski findet die Fragen, die sich die Verwaltung gestellt hat, wichtig. Er wünscht sich konkrete Zahlen für den Kabarettansatz.

Für BMin Baum kommt es auf die Entwicklung der Pandemie an. Es lässt sich leider ganz schwer vorhersehen, wann wieder Kabaretttermine wahrgenommen werden können.

## **Niederschrift**

Sitzung des Kulturausschusses vom 11.03.2021

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Die Ausschussvorsitzende

Die Schriftführerin

Dagmar Treger

gez. Dorothee Kraus

Die Bürgermeisterin

gez. Ursula Baum